

FRIEDENSKIRCHE OBERNBURG

70 JAHRE



GEMEINDEBRIEF



Ausgabe 03/2021

Juli - September

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Eisenbach • Eisenfeld • Mömlingen • Großwallstadt • Obernburg



Liebe Gemeinde!



„Endlich!“ Das werden viele von euch und Ihnen vermutlich in den letzten Tagen und Wochen gedacht und gesagt haben. Die Pandemie hat sich deutlich beruhigt, viele Menschen planen Urlaub und wollen wieder etwas gemeinsam erleben. So ging und geht es auch den Mitarbeitenden unserer Kirchengemeinde. Umso schöner, dass die Gemeindefreizeit als Aktionspaket in den verschiedenen Orten unserer Gemeinde stattfinden konnte (S. 8-9). Auch der Segnungsgottesdienst der neuen Teamer und Teamerinnen war ein Highlight. Und auch wenn es manch einen geschmerzt hat, dem Dietrich-Bonhoeffer-Haus in seiner Funktion als Gemeindehaus Lebewohl zu sagen, so war es doch ein wichtiger Schritt in eine Zukunft nach Corona und mit bescheideneren Haushaltsmitteln (S. 7).

Für die Konfis geht eine bewegte und ungewöhnliche, aber schöne Konfi-Zeit zu Ende, und ich hoffe, dass einige beim nächsten Teamerkurs dabei sind (S. 5). Und natürlich gibt es einige tolle Termine rund um unser Jubiläum „70 Jahre Friedenskirche“, bei denen wir euch und Sie gern Willkommen heißen: so etwa den Familiengottesdienst mit anschließendem Sommercafé oder den Kirchenspaziergang (S. 20).

Die Ökumene lebt in unserer Gemeinde, wie die Pfingstvesper wieder einmal gezeigt hat (S. 21). Und wir wachsen noch enger zusammen, denn ab voraussichtlich August wird Diakon Fecher sein Büro in Räumen des katholischen Pfarrheims in Elsenfeld haben (einfach ein Haus weiterlaufen zur Hausnummer 6).

Und wie schon in den letzten Jahren gibt es wieder die Sommerkirche mit Gottesdiensten um 11 Uhr in unserer Gemeinde an einem Ort, damit auch unsere vielen Gottesdienst-Haltenden Urlaub machen können (S. 16-17).

So hoffe ich auf schöne und vor allem entspanntere Begegnungen, bleiben Sie gesund.

Ihr Diakon Jörg Fecher



Herr,
du bist ein Gott,
der ansprechbar ist,
der nicht in
fernen Gegenden
unerreichbar weilt,
sondern mitten
unter uns lebt.

Dafür danke ich dir.
Hilf mir, nie zu vergessen,
dass du auf mich
und mein Gebet wartest,
dass es nichts gibt,
das ich dir nicht sagen kann,
dass du immer, überall und
für alles ein Ohr hast.

Du wünschst dir, dass ich
mit Sorge und Freude,
Dank und Bitte,
voller Vertrauen zu dir rede.
Das mache ich.

Amen.

EJ Elsava in Aktion

In der Hoffnung, dass wir uns endlich wieder treffen dürfen, hier die herzliche Einladung:



Lagerfeuer und Stockbrot

Wir sitzen gemütlich (auf Abstand 😊) am Feuer, grillen das Brot und Marshmallows und hören Musik, reden über Gott und die Welt und spielen vielleicht auch ne Runde Werwolf oder so.

WANN: Freitag, 23. Juli 2021

BEGINN: 18:00 Uhr – ENDE: 21:00 Uhr

ORT: erfährst du nach der Anmeldung (noch nicht klar)

Anmelden bei Diakon Jörg Fecher unbedingt erforderlich!

Wir treffen uns zu den dann geltenden Regeln!

Anmeldeschluss bis 20. Juli 2021

Du bist **mindestens 14 Jahre** alt, kannst mit Glauben was anfangen und willst dich vielleicht sozial engagieren? Dann entdecke deine **Möglichkeiten als Teamer*in** und lerne neue Leute kennen.

In mehreren Abend-Einheiten erfährst du Wichtiges über Leitungsverhalten, Kommunikation und Gruppenbegleitung. Am Schluss steht ein Segnungs-Gottesdienst.

Du bekommst am Ende ein aussagekräftiges Zertifikat über den Kurs – viele Betriebe und Hochschulen achten bei Bewerbungen auf solche Bescheinigungen!

Anmeldung, die Terminliste und weitere Infos bekommst du bei Diakon Jörg Fecher

und auf der Homepage www.evangelisch-obernburg.de

Diakon Jörg Fecher,
Mobil: 0152 57186792
E-Mail: joerg.fecher@elkb.de

und auf der Homepage www.evangelisch-obernburg.de

**EINLADUNG ZUM
TEAMERKURS
2021-2022**

ESCHAU-OBERNBURG

Gute Teamer werden immer gebraucht – ob für Kleingruppen-Anleitung oder in der Küche

WIR SUCHEN DICH!

Rückblick Konfizeit 2020/21

Als wir uns, Mitte letzten Jahres, das erste Mal getroffen haben, waren wir alle sehr gespannt, was auf uns zukommen wird und hofften, dass unsere weiteren Treffen nicht virtuell stattfinden würden. Durch Masken und genügend Abstand konnten wir dies zunächst auch gut umsetzen.

So waren wir alle sehr erleichtert, als wir erfuhren, dass unser Konfiwochenende auf der Burg Breuberg stattfinden wird. Dort hatten wir eine tolle Zeit, spielten viele Spiele, aßen zusammen und lernten uns alle noch besser kennen. Nach einem lustigen Abendprogramm, das unsere Teamer mit viel Mühe für uns vorbereitet haben, durften wir anschließend eine Nacht in der Burg übernachten, um am nächsten Morgen direkt weiter durchzustarten.

In Gruppen bereiteten wir u.a. unseren eigenen Gottesdienst vor, den wir glücklicherweise, aufgeteilt in zwei Gruppen, halten durften. Obwohl kurz darauf fast ausschließlich virtuelle Treffen über die Plattform Zoom möglich waren, haben wir viel gelernt und uns intensiv mit dem Thema Glauben auseinandergesetzt. Durch tolle Aktionen, wie z.B. ein eigenes Brot backen, oder eine Foto-Schnitzeljagd, wurde uns nie langweilig und wir bemerkten, wie viel Spaß man auch online haben kann. Letztendlich war unser Konfirmationsjahr trotz Corona durch viele schöne Erlebnisse geprägt und wir hoffen sehr, dass unsere Konfirmation im Juli stattfinden kann.

Konfis Ida, Luisa und Ella

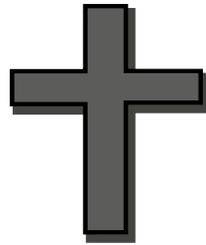


**am Sonntag, 4. Juli 2021
in der Friedenskirche:**

Sonntag, 4. Juli 2021 um 9 Uhr

Sonntag, 4. Juli 2021 um 11 Uhr

Sonntag, 4. Juli 2021 um 14 Uhr



Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen in der online-Ausgabe des Gemeindebriefs die Namen hier nicht erscheinen.

Wir bitten um Verständnis!

Gott gebe unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden Kraft, Vertrauen und Freude, dass sie auf dem Weg des Glaubens bleiben!
Pfarrer Stefan Meyer, Diakon Jörg Fecher und die Mitglieder des Kirchenvorstandes der Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Entwidmung
Dietrich-Bonhoeffer-Haus



Am Ostermontag, den 5. April 2021 wurde das Dietrich-Bonhoeffer-Haus nun durch Dekan Rudi Rupp entwidmet. Einige besondere Gegenstände aus dem Gottesdienstraum (z.B. das Abendmahlsgeschirr, das Bonhoeffer-Bild, die Altarbibel etc.) wurden im Anschluss nach Obernburg gebracht.

Über unsere Homepage oder über unseren YouTube-Kanal können Sie sich den Film zur Entwidmung des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses nochmals anschauen.

<https://youtu.be/7Xa0XCOaKss>



Gemeinde Freizeit

Vom 11. bis 13. Juni fand die Gemeindefreizeit Hybrid online sowie mit Präsenz in Obernburg, Mömlingen und Elsenfeld statt. Zoom führte uns abends online zusammen wo auch immer die Teilnehmer*innen sich aufhielten: im Garten / Büro / Sofa / nah & fern.

Samstag Vormittag stand eine Andacht auf dem Programm auf unserer Wiese an der Kapelle in Mömlingen. Passend dazu Gottes Einladung zum Fest aus Lukas 14. Für den neuerdings erlaubten Gemeindegesang gab es spontanen Applaus von den 20 Teilnehmern - und den Nachbarn. „Weißwurst und iranischer Imbiss haben uns prima geschmeckt.“ Zum Kaffee traf sich die Gruppe an der Kirche in Obernburg.

Den Abschluss am Sonntag bildete die Wanderung nach Rück zum Gottesdienst zur Teamersegnung gemeinsam mit Eschau.

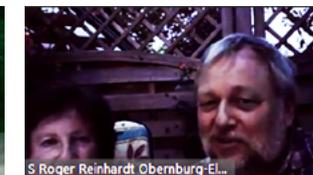
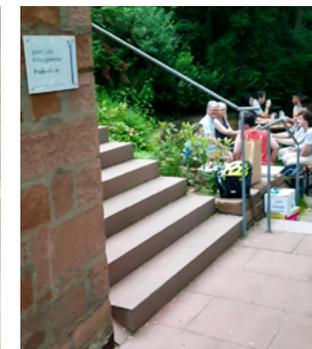
Einige Stimmen:

„Wir haben unter uns viele Prägungen durch Herkunftsregionen und Sehnsuchtsorte neu entdeckt zwischen Nordsee und Allgäu, Mittelamerika und Neuseeland.“

„Die Wanderung nach Rück und die Fahrradtour nach Mömlingen fand ich Klasse! Gemeinde in Bewegung!“



Nächste Freizeit
am 24.-26. Juni 2022
an der Wartburg





WIR SIND DIGITAL



UNSERE INTERNETSEITE:

www.evangelisch-obernburg.de



Hier finden Sie auch die Gottesdienst-Podcasts von jedem Sonn- und Feiertag



INSTAGRAM:

[obernburgevangelisch](https://www.instagram.com/obernburgevangelisch)

www.instagram.com/obernburgevangelisch?igshid=99bdspne17wx



YouTube

[Evang-Luth. Kirche Obernburg und ACK MME](https://www.youtube.com/channel/UCQzAlyqKuZiW2K1fXCP-sqA)

www.youtube.com/channel/UCQzAlyqKuZiW2K1fXCP-sqA



FACEBOOK:

[Evangelisch-Obernburg](https://www.facebook.com/evangelischobernburg)

www.facebook.com/evangelischobernburg



Andachten-Telefon:

06022 2504414

ABONNIERT UNS UND VERPASST KEINE NEUIGKEITEN MEHR!

70 JAHRE FRIEDENSKIRCHE OBERNBURG



Stationen im Laufe der

Zeit: Konfirmation 1910
Momentaufnahme.....

Unsere jetzigen Konfirmationen in den Corona-Jahren mussten verlegt werden. Auch damals 1910 gab es einige Probleme für Konfirmanden aus Obernburg, von denen Karin Frey-Bauer **in der Chronik berichtet:**

„Meine Tante, Margarethe Frey, erzählte mir, dass sie 1910 nicht in Obernburg konfirmiert werden konnte. Sie musste wie zwei ihrer älteren Brüder im ev. Pfarrhaus in Eschau bei Pfarrer von Loeffelholz den Konfirmandenunterricht besuchen. Dazu mussten sie jeden Samstag nach Eschau wandern und sie waren froh, wenn ein Bauer sie hin und wieder auf seinem Fuhrwerk unterwegs mitnahm. Bei schlechtem Wetter übernachteten sie im Pfarrhaus und gingen erst am Sonntag nach Hause zurück.“

Die Zugehörigkeit der evangelisch-lutherischen Obernburger zur Kirchengemeinde Eschau und später zu Hofstetten blieb lange erhalten. Die dortigen Pfarrer mussten die geistliche Betreuung leisten. Die Entwicklung

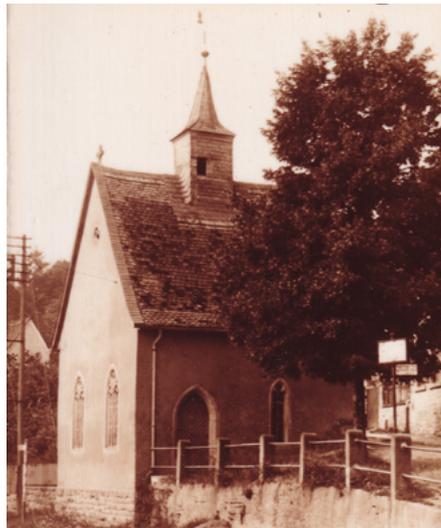
der Zahlen der evangelisch-lutherische Christen in Obernburg beginnt belegbar mit „3 Protestanten“ im Jahr 1825. 1879 werden insgesamt 53 Gemeindemitglieder in den Orten Obernburg, Elsenfeld, Eisenbach, Mömlingen, Großwallstadt – noch ohne die Glanzstoffkolonie – verzeichnet. Die Zahl der Protestanten steigt: im Jahr 1898 sind es bereits 110 und 1929 schon 212. In der Folgezeit nimmt der Wunsch, für die Zukunft eine eigene Kirche zu bauen, Form und Ziel an und mündet schon 1937 in die Gründung eines „Evangelisch-lutherischen Gemeindevereins“, der Geld für den Kirchenbau sammelt. 1938 stellt die Stadt Obernburg den evangelisch-lutherischen Christen im ersten Stock des Bezirksamtsgebäudes zur Abhaltung von Gottesdiensten Raum zur Verfügung.

Jahr	Protestanten
1825	3
1898	110
1929	212
1951	1028
2021	2353

Es wurden zwar noch vor dem Krieg Grundstücke in der Bergstraße erworben und Pläne erstellt, doch die Verwirklichung wurde durch die Kriegswirren und Geldnot verhindert. 1940 steht auch das Bezirksamtsgebäude nicht mehr für Gottesdienste zur Verfügung. Die Gastwirtschaft „Zum Hirschen“ überlässt den evangelisch-lutherischen Christen danach einen Saal für religiöse Zecke. Doch bald muss die Gemeinde wieder einen neuen Platz finden.

Die Chronik berichtet:

„Ab 4. August 1940 finden die Gottesdienste in der „Wendelinuskapelle“ am Neuen Weg statt, die die kath. Kirchengemeinde mit Genehmigung des bischöflichen Ordinariats zur Verfügung stellte. Wie Gisela Otto, die jüngere Tochter unseres Pfarrers Wilhelm Otto, in der Festschrift von 1981 schreibt, waren die Gottesdienste in der Wendelinus-Kapelle mit Schwierigkeiten verbunden: „Die Wendelinus-Kapelle bietet nur etwa 20 Gemeindegliedern Platz. Viele Gottesdienstbesucher stehen während der gottesdienstlichen Feiern außerhalb der Kapelle und spannen bei Schnee und Regen den Schirm auf. In der Kapelle ist es im Winter trotz eines kleinen Ofens eisig kalt. Rattern Autos vorbei, sind die Worte des Pfarrers nicht immer zu verstehen.“



„Die Wendelinus-Kapelle verfügte über keinen zusätzlichen Raum für Sprechstunden des Pfarrers anlässlich Trauungen, Taufen, Anmeldungen zur Konfirmation, Beerdigungen etc., deshalb geschah dies bis ca. 1949 oft in unserem Wohnzimmer. Mitunter zogen sich diese Gespräche länger hin, so dass meine Mutter nervös war, wurde doch dadurch das gemeinsame Mittagessen im Wohnzimmer verzögert bzw. wir aßen in der Küche.“

„Pfarrer Wilhelm Otto, der erste gemeindeeigene ev. Pfarrer, wird am 4.9.1949 in der Wendelinus-Kapelle in sein Amt eingeführt. Von nun an findet jeden Sonntag (bisher 14-tägig) Gottesdienst mit anschließendem Kindergottesdienst statt.“



Gisela Otto schreibt über diesen Anfang in Obernburg: „Es ist wohl „reizvoll“, in einer Gemeinde am „Nullpunkt“ zu beginnen, aber die Aufbauarbeit ist ohne die selbstlose Mitarbeit der Gemeindeglieder, im Vertrauen auf Gottes Segen, nicht möglich! „Nullpunkt“? Das heißt: keine Kirche, kein Gemeindehaus, kein Pfarrhaus – aber kein „Nullpunkt“ in der Gemeinde! Das erste Jahr ist für den neu ernannten Pfarrer besonders schwer. Keine Wohnung am Ort, jeden Tag Heimfahrt - natürlich mit der Eisenbahn - in den 20 km weit entfernten Wohnort der Familie. Sprechstunden und Aufenthalt in den Zwischenstunden zwischen Religions- und Konfirmandenunterricht finden in der Wohnung eines Gemeindegliedes statt.“

Der Kirchenvorstand beschließt im Juli 1950 eine eigene evangelisch-lutherische Kirche in Obernburg zu bauen und erwirbt einen neuen Bauplatz an der Friedenseiche

am Oberen Neuen Weg. An die bereits 1615 erbaute kleine Wendelinuskapelle, die später dem wachsenden Verkehr 1969 weichen musste, erinnert heute noch ein Gedenkstein.

Bereits am 16.9.1950 erfolgt der 1. Spatenstich durch Pfr. Otto und bald schon findet die Grundsteinlegung am 8.10.1950 der neuen Kirche statt.

Die Chronik berichtet weiter:

„Die Freude, bald ein eigenes Gotteshaus zu haben, lässt alle Gemeindeglieder mithelfen – und vielerlei Hilfe wird gebraucht. Der Aushub für den Kirchenbau wird unter sachkundiger Leitung mit Spaten, Hacke und Pickel fast allein von den Gemeindegliedern bewältigt. Neben dem Rentner steht die junge Frau, neben dem Schüler – nach verdientem Feierabend und an den Wochenenden – die berufstätigen Männer und Frauen.“



Nach kurzer Bauzeit erfolgt an Christi Himmelfahrt, 3.5.1951, die feierliche Einweihung durch Oberkirchenrat Koch, Ansbach, und Dekan Kaessler aus Aschaffenburg.

Nach einem Abschlussgottesdienst in der alten Wendelinuskapelle ist damals am 3. Mai die gesamte Gemeinde hinauf zur Friedenskirche in das eigene Gotteshaus zur Einweihung gezogen.

Diesen Kirchenspaziergang wollen wir am 11. Juli 2021 in Erinnerung wiederholen! Wir treffen uns an der Eisdielen „Gelateria Da Olly“ um 9:30 Uhr.

Der Obernburger Künstler Richard Reis gestaltete im Innenraum das Altarbild „Abendmahl“ und den „Kruzifixus“. Beides wird am 2. Dezember 1951 enthüllt. Die 3 Glocken werden an Weihnachten 1951 geweiht.

Die Chronik erzählt:

„Der Tag der Einweihung der Friedenskirche versammelt eine große dankbare Gemeinde. Aus tiefem Herzen erklingt „Nun danket alle Gott“! Wir haben eine eigene Kirche, einen Raum zur Sammlung, einen Raum für den Konfirmandenunterricht, für Proben des Kirchenchores, für Bibelstunden und Jugendstunden! Gott sei Dank! Auch wenn im Winter mit Ofen geheizt werden musste!“

Im Jahr 1951 zählt die Gemeinde bereits 1028 Seelen, zahlreicher geworden auch durch viele Flüchtlinge aus Ostdeutschland, Ostpreußen, Sudetenland und Schlesien. Und im Jahr 2021 verzeichnen wir 2353 Mitglieder.



Der erste Jahrgang der Konfirmanden, der gleich an Pfingsten 1951 in der neubauten Friedenskirche eingeseget wurde.

Verwendete Literatur, Fotos, Textpassagen:

1. Zusammenstellung der Daten der evangelisch-lutherischen Kirche Obernburg von 1911 bis 1958 in hvv Obernburger Blätter 2007, Heft 9
2. Festschrift „Friedenskirche und Kirchengemeinde Obernburg 1951 bis 1981“
3. Festschrift „50 Jahre Friedenskirche Obernburg, Jubiläum 27. Mai 2001“
4. Festschrift „Unsere neue Orgel 2003“
5. Gemeindebrief Nr.3 von Okt./Nov.2005

Ingrid Vogl

Gottesdienst im Freien – Rückblick

*„Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft
noch seine Güte von mir wendet“
Psalm 66,20*

Am Sonntag „Rogate“ feierten wir den Gottesdienst im Freien und gedachten an das 70-jährige Bestehen der Obernburger Friedenskirche.

Hier finden sich ein paar Eindrücke von diesem Tag. Den Podcast zu diesem Sonntag und weiteren Gottesdiensten finden Sie zum Nachhören auf unserer Homepage unter www.evangelisch-obernburg.de!



Jahr	Ereignis
1937	Gründung eines „Evang. Gemeindevereins“
1938	Gottesdienst-Raum im 1. Stock des Bezirksgebäudes
1940	Gottesdienst-Raum wechsel zur Gastwirtschaft „Zum Hirschen“
4.8.1940	Gottesdienst in der „Wendelinuskapelle“
4.9.1949	Pfarrer Wilhelm Otto Einführung ins Amt
1950	Beschluss Bau evang.-luth. Kirche in Obernburg
16.9.1950	1. Spatenstich durch Pfr. Otto
8.10.1950	Grundsteinlegung
3.5.1951	Feierliche Einweihung

Sommertagesdienste

Anfang August bis Mitte September 2021

Zwischen 1. August und 12. September 2021 wird in unserer Kirchengemeinde **sonntags nur jeweils 1 Gottesdienst** stattfinden. Die Predigtorte sind einmal Mömlingen und ansonsten die Obernburger Friedenskirche. Der Gottesdienst wird **immer um 11 Uhr** sein. Bei sonnigem Wetter möchten wir einen Gottesdienst im Freien ermöglichen.

Die gesetzlich vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen (Mund-Nasen-Schutz, Hand-Desinfektion, Abstand) gelten auch weiterhin.

Diese Regelung ermöglicht es, dass ein/e Prediger/in am selben Sonntag in zwei verschiedenen Kirchengemeinden eingesetzt werden kann. Denn nicht nur die Gottesdienstbesucher/innen sind mal im Urlaub, sondern eben auch Pfarrer, Diakon, Prädikant/in und Lektoren.

Es wird für diesen Zeitraum auch eine mit der Eschauer Kirchengemeinde abgestimmte, gemeinsame Sommertagesdienstordnung geben.



Termine

Sonntag 1. August 2021 um 11 Uhr

NUR in der **Friedenskirche Obernburg**

Bei gutem Wetter im Freien

Sonntag 8. August 2021 um 11 Uhr

NUR in der **Friedenskirche Obernburg**

Bei gutem Wetter im Freien

Sonntag 15. August 2021 um 11 Uhr

NUR in der **Friedenskirche Obernburg**

Bei gutem Wetter im Freien

Sonntag 22. August 2021 um 11 Uhr

NUR auf der **Kirchewiese neben der Trinitatiskirche in Mömlingen**

Bei schlechtem Wetter in der Trinitatiskirche

Sonntag 29. August 2021 um 11 Uhr

NUR in der **Friedenskirche Obernburg**

Bei gutem Wetter im Freien

Sonntag 5. September 2021 um 11 Uhr

NUR in der **Friedenskirche Obernburg**

Bei gutem Wetter im Freien

Sonntag 12. September 2021 um 11 Uhr

NUR in der **Friedenskirche Obernburg**

Bei gutem Wetter im Freien

	Obernburg Friedenskirche	Mömlingen Trinitatiskirche	Elsenfeld DEMNÄCHST St. Gertraud-Kirche	Großwallstadt DEMNÄCHST Ölbergkapelle
Sa 3. Juli <i>Konfirmation Teil 1</i> Fecher / Meyer	17:00 + 18:00 + 19:00 Friedenskirche Obernburg Beichtgottesdienste der Konfirmand/innen			
So 4. Juli <i>Konfirmation Teil 2</i> Fecher / Meyer	9:00 + 11:00 + 14:00 Friedenskirche Obernburg Konfirmationsgottesdienste mit Bekenntnis, Einsegnung und Abendmahl der Konfirmand/innen Band „Sunrises“			
So 11. Juli <i>6. Sonntag</i> nach Trinitatis Meyer	9:30 70 Jahre Friedenskirche Obernburg Wendelinusplatz (!) Kirchenspaziergang vom Ort der historischen Wendelinuskapelle hinauf zur Friedenskirche mit anschl. Gottesdienst			
So 18. Juli <i>7. Sonntag</i> nach Trinitatis Meyer	9:30	11:00		
So 25. Juli <i>8. Sonntag</i> nach Trinitatis Fecher	10:30 (!) 70 Jahre Friedenskirche Friedenskirche Obernburg Familiengottesdienst mit anschl. Sommerkaffee und Geburtstagstorte um die Kirche herum			
Beginn der Sommergottesdienstzeit – ab jetzt immer nur um 11 Uhr				
So 1. August <i>9. Sonntag</i> nach Trinitatis Englert	11:00 Sommergottesdienst Bei gutem Wetter im Freien!			In Elsenfeld und Großwallstadt findet in diesem Zeitraum noch kein Gottesdienst vor Ort statt. Kommen Sie doch nach Obernburg oder Mömlingen! Oder hören Sie den Podcast unter www.evangelisch-obernburg.de !
So 8. August <i>10. Sonntag</i> nach Trinitatis Buschhaus	11:00 Sommergottesdienst Bei gutem Wetter im Freien!			
So 15. August <i>11. Sonntag</i> nach Trinitatis Englert	11:00 Sommergottesdienst Bei gutem Wetter im Freien!			
So 22. August <i>12. Sonntag</i> nach Trinitatis Wachsmann		11:00 Sommergottesdienst Bei gutem Wetter im Freien!		

	Obernburg Friedenskirche	Mömlingen Trinitatiskirche	Elsenfeld DEMNÄCHST St. Gertraud-Kirche	Großwallstadt DEMNÄCHST Ölbergkapelle
So 29. August <i>13. Sonntag</i> nach Trinitatis Meyer	11:00 Sommergottesdienst Bei gutem Wetter im Freien!		In Elsenfeld und Großwallstadt findet in diesem Zeitraum noch kein Gottesdienst vor Ort statt. Kommen Sie doch nach Obernburg! Oder hören Sie den Podcast unter www.evangelisch-obernburg.de !	
So 5. September <i>14. Sonntag</i> nach Trinitatis Meyer	11:00 Sommergottesdienst Bei gutem Wetter im Freien!			
So 12. September <i>15. Sonntag</i> nach Trinitatis Wachsmann	11:00 Sommergottesdienst Bei gutem Wetter im Freien!			
Ende der Sommergottesdienstzeit				
So 19. September <i>16. Sonntag</i> nach Trinitatis N.N.	9:30	11:00	Kommen Sie doch nach Obernburg oder Mömlingen! Oder hören Sie den Podcast unter www.evangelisch-obernburg.de ! Oder rufen Sie das Andachten- Telefon an: 06022 2504414 !	
So 26. September <i>17. Sonntag</i> nach Trinitatis Meyer	9:30 + 10:15			

70 JAHRE FRIEDENSKIRCHE OBERNBURG



Kirchenspaziergang

Sonntag, 11. Juli 2021
um 9:30 Uhr

Treffpunkt:
Gelateria Da Olly, Römerstraße 1, 63785 Obernburg

70 JAHRE FRIEDENSKIRCHE OBERNBURG



Familiengottesdienst

mit Sommercafé und Anschnitt der Kirchengeburtstagstorte

Sonntag, 25. Juli 2021
um 10 Uhr

Friedenskirche Obernburg
Oberer Neuer Weg, 63785 Obernburg

Legende



Adressen

Friedenskirche , Oberer Neuer Weg, Obernburg	Trinitatiskirche , Jahnstraße, Mömlingen
Dietrich-Bonhoeffer-Haus , Adam-Zirkel-Straße 4, Elsenfeld	Ölbergkapelle , Kirchhof, Großwallstadt

70 JAHRE

FRIEDENSKIRCHE OBERNBURG



Sommer-Familiengottesdienst

„voll im Leben – Kirchengemeinde neu gedacht“

Sonntag, 25. Juli 2021
um 10:30 Uhr

Wir überlegen zusammen, was es braucht, um Spaß und Freude in einer Kirchengemeinde zu haben und was Gott uns dazu erzählt. Dabei wollen wir auch an den Geburtstag unserer Friedenskirche denken.

Im Anschluss laden wir, wenn es erlaubt ist, herzlich zum Sommerbrunch ein.

Friedenskirche Obernburg
Oberer Neuer Weg, 63785 Obernburg



— Rückblick —

Ökumenische Pfingstvesper

Am 24. Mai 2021 fand die Ökumenische Pfingstvesper der ACK Main-Mömling-Elsava in der Katholischen Pfarrkirche Christkönig in Elsenfeld statt.

Unter den entsprechenden Corona-Maßnahmen feierte die ACK Main-Mömling-Elsava unter dem Motto „Gebet für die Einheit der Christen“

ACK Arbeitsgemeinschaft
christlicher Kirchen
Main-Mömling-Elsava



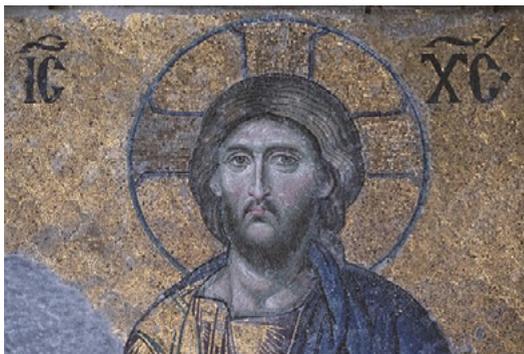
Christus – gleichen Wesens mit dem Vater

Erstaunlich genug, dass nach dem Kreuzestod Jesu seine Bewegung nicht gleich zu Ende war. Doch mit der Botschaft von der Auferstehung wuchs und festigte sich die Überzeugung, dass Jesus Gottes Sohn gewesen sei – und für das Bekenntnis zu Jesus Christus wurden im Römischen Reich immer wieder Menschen verfolgt – bis zur Wende unter Kaiser Konstantin im Jahr 312. Dieser gab dem Christentum den Vorzug gegenüber den antiken römischen Kulturen.

Als Alleinherrscher über das Römische Weltreich wünschte er auch eine einheitliche christliche Lehre in der sich etablierenden Reichskirche. Der teilweise sogar handgreifliche Streit, ob Jesus ein Geschöpf Gottes oder selbst göttlichen Wesens sei, widersprach diesem Interesse, entzweite die Kirche, die Provinzen und die Bischöfe.

Konstantin lud daher nach Kleinasien zum **Konzil von Nizäa (325)**. Es gilt als das erste ökumenische (also reichsweite) und damit dogmatisch verbindlichen Konzil und erlangte bleibende Bedeutung. Denn der Kaiser wollte die Einigung in der Reichskirche. Die Kompromissformel wurde von ihm selbst in die Debatte geworfen: Christus sei „gezeugt aus dem Wesen des Vaters, wesenseins (griechisch: „homoousios“, von gleicher Substanz) mit dem Vater“.

Christus der Sohn sei somit wahrer Gott, gezeugt aus dem Wesen des Vaters, aber nicht geschaffen und daher nicht Teil der Schöpfung. Damit waren auch Grundzüge der Trinitätslehre festgelegt, wie sie im christlichen Glaubensbekenntnis bekannt werden: Gott der Vater, Christus der Sohn und der Heilige Geist sind drei Personen als Manifestationen des Göttlichen, in denen der eine Gott den Menschen begegnet.



Frieden brachte die Formel lange nicht. Der Streit ging heftig weiter. Erst Jahrzehnte später wurde die Kompromisslinie bestätigt: Im **Konzil von Konstantinopel (381)** wurde der Begriff „homoousios“ ausdrücklich bestätigt und damit zur bis heute gültigen ökumenischen Kirchenlehre.

Uwe Rieske / Stefan Meyer

Großes Glaubensbekenntnis von Nizäa und Konstantinopel (Ökumenische Fassung)

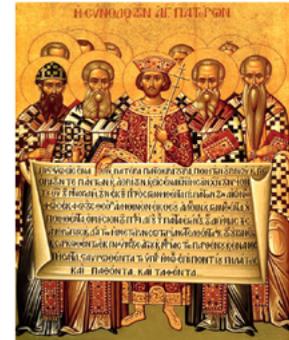
Wir glauben an den einen Gott,
den Vater,
den Allmächtigen,
der alles geschaffen hat,
Himmel und Erde, die sichtbare und die unsichtbare Welt.

Und an den einen Herrn Jesus Christus,
Gottes eingeborenen Sohn,
aus dem Vater geboren vor aller Zeit:
Licht von Licht,
wahrer Gott vom wahren Gott,
gezeugt, nicht geschaffen,
eines Wesens mit dem Vater;
durch ihn ist alles geschaffen.

Für uns Menschen und zu unserem Heil ist er vom Himmel gekommen,
hat Fleisch angenommen durch den Heiligen Geist
von der Jungfrau Maria und ist Mensch geworden.
Er wurde für uns gekreuzigt unter Pontius Pilatus,
hat gelitten und ist begraben worden,
ist am dritten Tag auferstanden nach der Schrift
und aufgefahren in den Himmel.
Er sitzt zur Rechten des Vaters
und wird wiederkommen in Herrlichkeit,
zu richten die Lebenden und die Toten;
seiner Herrschaft wird kein Ende sein.

Wir glauben an den Heiligen Geist,
der Herr ist und uns lebendig macht,
der aus dem Vater hervorgeht,
der mit dem Vater und dem Sohn angebetet und verherrlicht wird,
der gesprochen hat durch die Propheten.
Und an die eine, heilige, katholische* und apostolische Kirche.
Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden.
Wir erwarten die Auferstehung der Toten
und das Leben der kommenden Welt.
Amen.

* „katholisch“ meint hier nicht eine bestimmte christliche Konfession, sondern im ursprünglichen Wortsinn: „allgemein“.



Pfarramt Obernburg macht Urlaub



Wir genießen unsere Urlaubsrufe und grüßen alle Gemeindemitglieder ganz herzlich!

Ihre
Pfarrer Stefan Meyer (30.7. - 22.8. und 6.9. - 11.9.)
Diakon Jörg Fecher (9.8. - 5.9.)
Pfarramtssekretärin Petra Steyer (31.7. - 22.8.)

Die Vertretung entnehmen Sie bitte der Information auf dem Anrufbeantworter!

Kasualien



Bestattungen



Taufen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen in der online-Ausgabe des Gemeindebriefs die Namen hier nicht erscheinen.

Wir bitten um Verständnis!

Besondere Geburtstage

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass nur die Geburtstage zu 75 Jahren, 80 Jahren, 85 Jahren, 90 Jahren, 95 Jahren und 100 Jahren hier veröffentlicht werden. Falls Sie keine Veröffentlichung wünschen, benötigen wir Ihre Meldung bis spätestens sechs Wochen vor Beginn des neuen Quartals.

75 Jahre

80 Jahre

85 Jahre

90 Jahre

95 Jahre

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen in der online-Ausgabe des Gemeindebriefs die Namen hier nicht erscheinen.

Wir bitten um Verständnis!

Bitte beachten Sie: Alle Gemeindeveranstaltungen müssen aufgrund der Corona-Pandemie die geltenden Maßnahmen einhalten!

Evangelische Jugend

Diakon Jörg Fecher
0152 57186792

Kinderkirchen-Team

Diakon Jörg Fecher
0152 57186792

Sprach-Café

Donnerstags, 10-11 Uhr, 14-tägig,
Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Elsenfeld
Tina Wengerter
06022 5901

Frauentreff

Gemäß Absprache
Birgitt Klein
06022 649556

Austräger des Gemeindebriefs

Pfarramt
06022 9158

Blickpunkt Kirche und Welt

Gesprächsabende
Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Elsenfeld
Pfr.i.R. Heinrich Bock
06022 509094



Team Öffentlichkeitsarbeit

Pfarramt 06022 9158

Über Unterstützung
freuen wir uns!

Kirchenvorstand

Ausschüsse für:

- Bau
- Finanzen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Liturgie
- Feste + Kirchenkaffee
- Krippe + Christbaum
- Zukunft

Es kann sein, dass Veranstaltungstermine abgesagt werden müssen.



Newsletter-Anmeldung

Melden Sie sich auf unserer Homepage www.evangelisch-obernburg.de zum Newsletter an und erhalten Sie regelmäßig das Neuste aus der evang.-luth. Kirchengemeinde Obernburg in Ihr Postfach



Jugend Aktiv JA e.V.

Theo Buschhaus
06022 71162



Chor JOY

Montags, 19-20:30 Uhr
Gemeindehaus Erlenbach
Pfarramt
06022 9158

Elsfelder Dialog

1-2 mal jährlich
Joachim Oberle 06022 500728
Heike Theile 06022 500715

Ökumenische Profile

Past. Ref. Holger Oberle-Wiesli
Pfarrer Stefan Meyer
06022 9158

Legende

Ökumene
gemeindeeigen
Kooperation

ACK

Main-Mömling-Elsava

Pfarrer Stefan Meyer, Vorsitzender
06022 9158





„Alles hat seine Zeit, es gibt eine Zeit der Stille,
wie eine Zeit des Schmerzes und der Trauer.
Aber auch eine Zeit der dankbaren Erinnerung.“

ELSENFELD • Kreuzfeldring 10b • Tel. 06022 - 50 95 31

**BEERDIGUNGSINSTITUT
BAUER** GmbH www.beerdigungsinstitut-bauer.de

**Wir haben für jede Nase
den richtigen Riecher.**

www.bauer-markt.de

Unsere Öffnungszeiten: Mo. bis Sa.
von 8 Uhr bis 20 Uhr

BAUERMARKT
Regional erste Wahl

Im Höning 2 und Rücker Straße 14
63820 Elsenfeld/Main, Telefon: 0 60 22/61 83-0, Fax: 0 60 22/61 83-33

Wir backen Ihr
"Täglich Brot"
aus regionalem
Getreide
unserer
Heimat!

**Ihr Brotspezialist
Weigand**

Elsenfeld, Tel.: 8493
Oberburg, Tel.: 5646
Dorfladen Rück Tel.: 7102454

Alles aus **regionalem Getreide!**

➔ www.weigand-brot.de

Kanzlei Salvenmoser
Rechtsanwälte

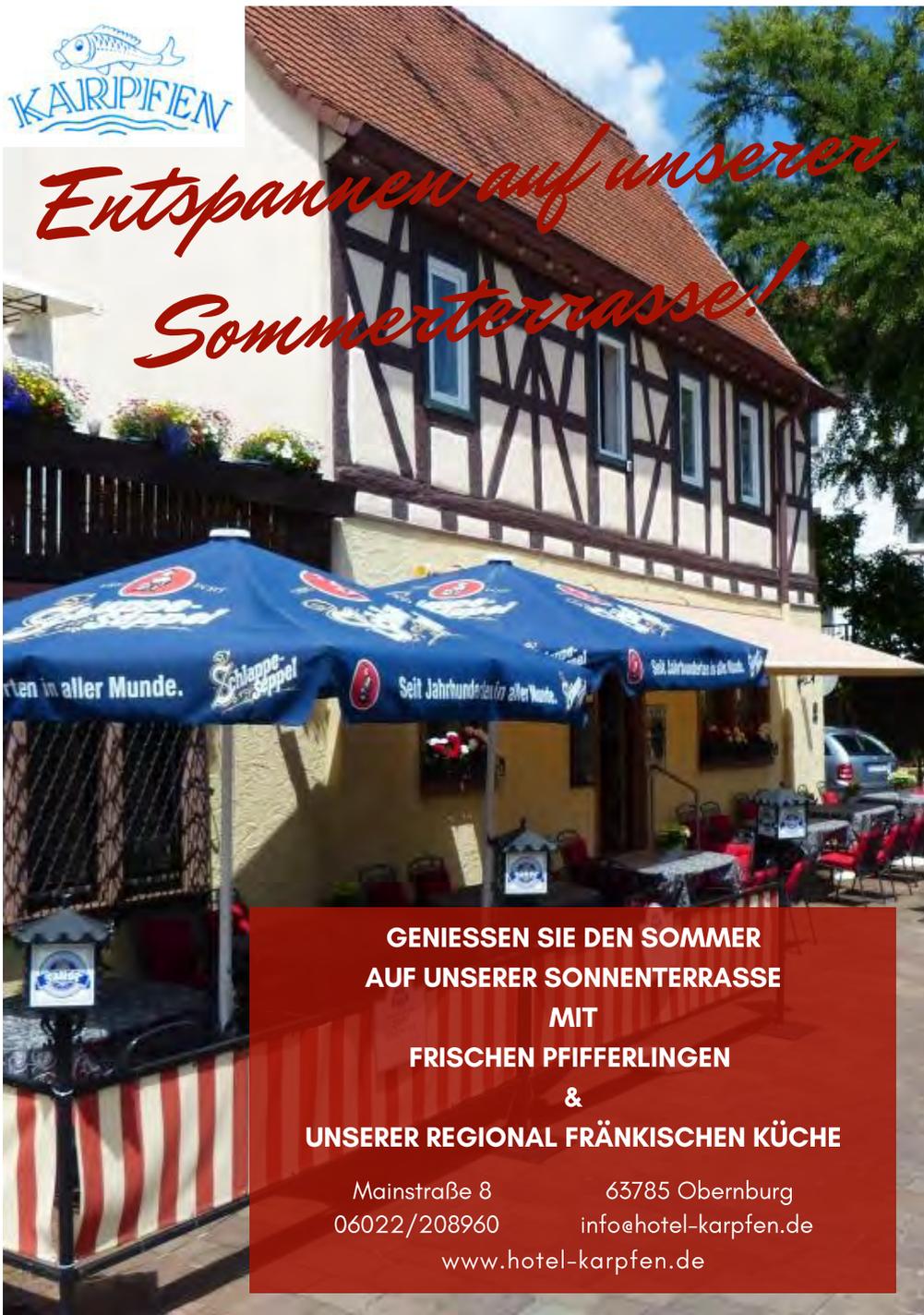
Anerkannte Schlichtungsstelle nach dem
Bayerischen Schlichtungsgesetz

Tonja Salvenmoser Familienrecht Erbrecht	Monika Revenich Arbeitsrecht Mietrecht	Steffen Salvenmoser Strafrecht
---	---	--

Bahnstraße 5 – 7 · 63906 Erlenbach am Main · Tel. 0 93 72 - 94 45 61 · Fax 94 45 63
eMail: kontakt@kanzlei-salvenmoser.de · www.kanzlei-salvenmoser.de



Entspannen auf unserer Sommerterrasse!



**GENIESSEN SIE DEN SOMMER
AUF UNSERER SONNENTERRASSE
MIT
FRISCHEN PFIFFERLINGEN
&
UNSERER REGIONAL FRÄNKISCHEN KÜCHE**

Mainstraße 8 63785 Obernburg
06022/208960 info@hotel-karpfen.de
www.hotel-karpfen.de



Herzlichen Glückwunsch liebe Friedenskirche!
Ja, dieses Jahr feiert unsere Kirche schon ihren 70. Geburtstag.
Hoffentlich können wir das mit dir und deiner Familie etwas feiern.
Wir verraten dir diesmal unser Lieblingsautospiel für längere Fahrten.
Vielleicht macht es dir auch so viel Spaß wie uns.
Und Fabian verrät dir sein Lieblings Plätzchenrezept. Hoffentlich
schmeckt es dir genauso gut wie ihm.
Nun aber viel Spaß!

Deine Lisa und dein Fabian

ABC-Rallye

Dieses knifflige Spiel für Bus- und Autofahrten kannst du alleine oder mit anderen spielen. Notiert euch alle Buchstaben auf den Kennzeichen der nächsten drei Autos die vorbeifahren. Versucht nun, so viele Wörter wie

D HSK AE 882

D MH EN 356

D DD RI 957

möglich aus diesen Buchstaben zu bilden.
Zu den Schildern links wären das Wörter wie:
HASE, DREI, RASEN...

Für jedes richtige Wort bekommt ihr am Ende jeder Runde einen Punkt.

Lustige Verkehrszeichen

Wer mit Fahrrad, Auto oder zu Fuß unterwegs ist, kann an den Straßen viele verschiedene Verkehrszeichen sehen. Einige davon sind hier abgebildet. Lass dir zu jedem eine witzige Bildunterschrift einfallen und notiere sie. Danach fragst du deine Mitreisenden, was die Zeichen wirklich bedeuten.



Beispiel:
Achtung!
Ufo Lande-
platz



Dein Nagel-Kompass

Befestige ein Klebeband um eine kleine Wasserschale. Schreibe Norden, Osten, Süden und Westen ringsum auf das Klebeband an der Schale. Klebe einen Eisennagel auf eine Korkenscheibe. Streiche mit dem Ende eines Magneten 30-mal über den Nagel zur Spitze. Dann lege die Scheibe vorsichtig in die Wasserschale. Die Scheibe dreht sich, bis die Nagelspitze nach Norden zeigt. Nun drehe auch das Schälchen, bis das N unter der Nagelspitze, also im wirklichen Norden ist. Mit deinem Kompass weit du immer, wo Norden ist.

70 Jahre Friedenskirche Obernburg

Unsere Kirche wird dieses Jahr 70 Jahre alt. Happy Birthday! Bis 1951 hatte die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde keine eigene Kirche. Die Gottesdienste wurden in der katholischen Wendelinuskapelle in Obernburg gefeiert. Sie stand am heutigen Wendelinusplatz. Im Jahr 1951 wurde die Friedenskirche von der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde gebaut und am 03. Mai feierlich eingeweiht. Seitdem feiern wir unsere Gottesdienste in der Friedenskirche.

Welche Worte (Begriffe / Bilder...) fallen dir, rund um die Friedenskirche, zu Kirche und Glauben ein?

F
R
I
S E GEN
D
E
N
S
K
I
R
C
H
E

Sonnenblumenkekse

Das brauchst du:

- 100g Sonnenblumenkerne
- 1 Teelöffel Zitronensaft
- 1 gehäufte Esslöffel Mehl
- 50g Honig
- 1 Mixer
- 75g ganze Mandeln
- 125ml Orangensaft
- 40g Kokos-Raspel
- 50g Vollkornweizenmehl
- Margarine

So wird's gemacht:

1. Püriere die Mandeln und die Sonnenblumenkerne mit dem Orangen- und Zitronensaft im Mixer.
2. Rühre das Mehl mit Wasser zu einer Paste an. Heize den Backofen auf 200°C vor.
3. Verrühre die Paste, das Püree und die restlichen Zutaten. Etwas Mehl macht den Teig noch fester.
4. Fette ein Backblech mit Margarine ein. Am besten nimmst du dazu einen kleinen Pinsel.
5. Setze kleine Teighäufchen auf das Blech und backe die im Ofen etwa 15 – 20 Minuten bei 200°C.

Die Taube

Schon bei den alten Ägyptern wurde die Taube als Briefträger eingesetzt. Sie sind zähe und geschickte Vögel. Tauben kommen aus dem Himmel herab und bringen eine Botschaft mit sich – es handelt sich um eine gute Nachricht, wenn sie von Gott kommt. Die Taube ist ein Bild für den Heiligen Geistes – er ist sozusagen die Anwesenheit Gottes auf Erden und steht für die Kraft Gottes. Diese Kraft wird bei der Taufe auf dich übertragen und du trägst Gott daher immer bei dir.



Wenn du in einer Kirchenmalerei eine Taube siehst, dann stellt sie den heiligen Geist da. Besonders oft wird sie in Verbindung mit der Taufe von Jesu gezeigt. Hast du die Taube schon in der Friedenskirche entdeckt?



Annkathrin Wachsmann

Bankverbindungen:

Sparkasse Miltenberg-Obernburg
BIC: BYLADEM1MIL

Spendenkonto:

Empfänger: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Obernburg
Kontonummer: DE58 7965 0000 0430 0153 47
Verwendungszweck: Spenden an Evang.-Luth. Kirchengemeinde Obernburg

Diakonische Aufgaben:

Empfänger: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Obernburg
Kontonummer: DE22 7965 0000 0500 8267 71
Verwendungszweck: Diakonische Aufgaben

Kirchengemeindekasse:

Empfänger: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Obernburg
Kontonummer: DE71 7965 0000 0430 0133 67
Verwendungszweck: Kirchengemeindekasse

Pfarramt und Pfarrstelle

Stefan Meyer, Pfarrer

Petra Steyer, Sekretärin

✉ pfarramt.obernburg@elkb.de

🌐 **Unsere Kirchen-Homepage:**
www.evangelisch-obernburg.de

📍 Mittlerer Höhenweg 1
63785 Obernburg

☎ Tel.: 06022 9158
Fax: 06022 72863

Büro- und Öffnungszeiten:

Montag 11-14 Uhr
Freitag 10:30-13:30 Uhr

INSTAGRAM:

[obernburgevangelisch](https://www.instagram.com/obernburgevangelisch)
www.instagram.com/obernburgevangelisch?igshid=99bdspne17wx

FACEBOOK:

[Evangelisch-Obernburg](https://www.facebook.com/evangelischobernburg)
www.facebook.com/evangelischobernburg

Gemeinde- und Jugenddiakon

Jörg Fecher, Diakon

✉ joerg.fecher@elkb.de

📍 Adam-Zirkel-Str. 4
63820 Elsenfeld

Ab August:
Adam-Zirkel-Str. 6
63820 Elsenfeld

☎ Tel.: 06022 7095275
Handy: 01525 7186792

Vertrauensleute des Kirchenvorstands

Theo Buschhaus Ingrid Vogl
06022 71162 06022 4345

Stellvertretender Vorsitz im Kirchenvorstand

Dr. Ursula Wachsmann
06022 71638

YOUTUBE:

[Evang.-Luth. Kirche Obernburg und ACK MME](https://www.youtube.com/channel/UCQzAlyqKuZiW2K1fXCP-sqA)
www.youtube.com/channel/UCQzAlyqKuZiW2K1fXCP-sqA

**Liebe Austrägerinnen
und Austräger**

Unser nächster Gemeindebrief ist
am Donnerstag,

23. September 2021
um 15 Uhr

im Foyer der
Rum-Orthodoxen Kirche
Adam-Zirkel-Straße 4
in Elsenfeld

(ehemals Dietrich-Bonhoeffer-Haus)

bereit zur Abholung!

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Obernburg
Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Obernburg
Redaktion: Jörg Fecher, Stefan Meyer, Tanja Putzig, Petra Steyer,
Annkathrin Wachsmann, Dr. Ursula Wachsmann, Simon Wengerter
Freie Mitarbeiterin: Uwe Rieske, Ingrid Vogl
Bilder: Jörg Fecher (S. 5), Stefan Meyer (S. 9), Tanja Putzig (S. 7, S. 15-16, S. 19-21, S. 24, Rückseite),
Roger Reinhardt (S.11), Dominik Vorbeck (S. 24), Dr. Ursula Wachsmann (S. 9),
Dr. Ulrich Wachsmann (S. 16, S. 33),

Layout: Tanja Putzig

Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht notwendigerweise der Meinung
des Redaktionsteams.

Anschrift der Redaktion: Mittlerer Höhenweg 1, 63785 Obernburg

Druck: Dauphin-Druck GmbH, 63920 Großheubach

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr mit einer Auflage von 2100 Exemplaren.

**Der Gemeindebrief ist kostenlos - aber nicht kostenfrei. Für freundliche Spenden mit dem
Vermerk „Gemeindebrief“ auf unser Spendenkonto sind wir dankbar.**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 19. Juli 2021

Die veröffentlichten Daten dienen ausschließlich der gemeindeinternen Verwendung;
eine missbräuchliche Nutzung etwa zu Werbezwecken, ist ausdrücklich untersagt.

